

Rententurbo durch Nutzung von Kapitalmarktchancen

Pensionsfonds dürfen als einzige Anbieter von Altersversorgungsprodukten marktnahe Kalkulationsgrundlagen verwenden. Dies umfasst insbesondere einen angemessenen Zins und realitätsnahe Annahmen zur Lebenserwartung, die aber nicht garantiert werden dürfen. Deutsche Pensionsfonds unterliegen dabei der strengen Kontrolle durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin).

Ein marktnaher Zins erlaubt für die Chefrente deutlich höhere Renten als bei versicherungsförmig garantierten Produkten. Zusätzlich sind die Erträge im Pensionsfonds steuerfrei.

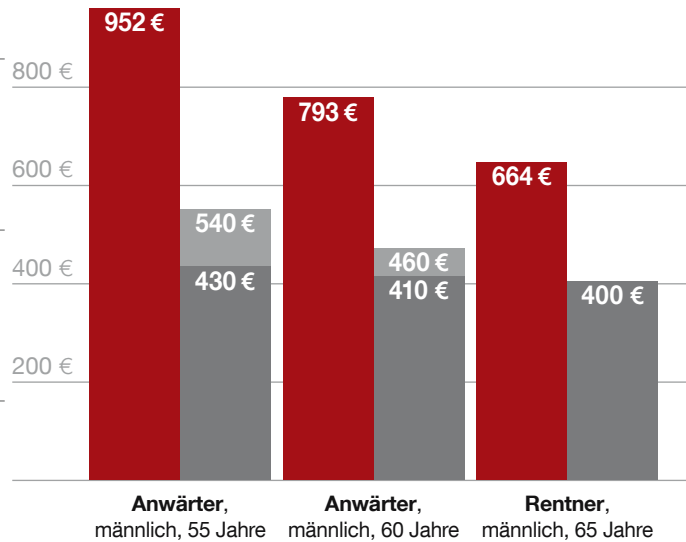
Das Ergebnis: Mehr Rente für das eingesetzte Kapital als bei konventionellen Versicherungsprodukten.

Die Rentabilität der Chefrente im Vergleich

Wie hoch ist die Rente, die aus einem Einmalbeitrag in Höhe von 100.000 € gezahlt werden kann?

Einmalbeitrag PENSOR 100.000 €

1.000 €



■ Generali Pensor Chefrente*
 ■ Versicherungsförmiges Produkt, Garantierente**
 ■ Versicherungsförmiges Produkt mit Überschuss**

* Bei der Chefrente werden Zusagen auf Invaliden- bzw. Hinterbliebenenleistungen analog der Pensionszusage übertragen.

** Beim versicherungsförmigen Produkt wird ein Zusatztarifbaustein für 100% Invaliden- und 60% Hinterbliebenenrente eingeschlossen.

Informationsanforderung

Faxantwort an

040/28 65 17 66 51 (oder per Post)

Ja, ich möchte mehr über die Chefrente erfahren.

Bitte rufen Sie mich an!

Name

Vorname

Straße

PLZ/Ort

Telefon

@

E-Mail

Ihr Berater:

Generali Pensor Pensionsfonds AG

Besenbinderhof 43 · 20005 Hamburg

Postfach 10 07 08

www.generali-pensor.de

Chefrente

- Einfach
- flexibel
- liquiditätsschonend

Die intelligente Lösung zur Auslagerung Ihrer Pensionszusage



GENERALI
Pensor Pensionsfonds

Ausgangssituation

In der Vergangenheit waren Pensionszusagen nicht nur unter Versorgungsgesichtspunkten sehr beliebt, sondern besonders auch aufgrund der mit ihnen verbundenen steuerlichen Auswirkungen für das Unternehmen: Die Bildung von Pensionsrückstellungen minderte den Gewinn des Unternehmens und somit dessen Steuerbelastung.

Das Blatt hat sich in vielen Fällen inzwischen aber gewendet und Pensionszusagen werden zunehmend kritisch gesehen.

Gründe hierfür sind:

- Das Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz (BilMoG) bewirkt eine sprunghafte Erhöhung der Pensionsrückstellung in der Handelsbilanz ohne steuerlichen Effekt
- Banken bewerten Pensionsrückstellungen negativ (Rating, Bonitätsprüfung)
- Pensionsverpflichtungen erschweren den Verkauf der Gesellschaft bzw. die Aufnahme neuer Gesellschafter
- Rückdeckungsversicherungen erbringen nicht die prognostizierte Leistung, so dass Pensionszusagen unterfinanziert sind
- Gesellschafter-Geschäftsführer (GGF) wollen Ihre Versorgung unabhängig vom wirtschaftlichen Schicksal der GmbH gestalten – dies gilt besonders im Fall der Übertragung oder des Verkaufs der GmbH

Problem

Viele Unternehmen suchen nach einer Lösung, um die bestehende Pensionszusage kostengünstig aus dem Unternehmen ausgliedern und die Pensionsrückstellungen aufzulösen.

Lösung

Die Lösung ist die Chefrente des Generali Pensor Pensionsfonds. Sie wurde eigens für die Zielgruppe der GGF von GmbHs und Vorstände von Aktiengesellschaften entwickelt.

Ziele werden erreicht:

- Generali Pensor übernimmt die zugesagten Leistungen der bestehende Pensionszusage ohne Änderungen.
- Durch die Übertragung der Zusage auf Generali Pensor werden die Pensionsrückstellungen in der Bilanz aufgelöst.
- Generali Pensor tritt anstelle des Unternehmens in die Pensionszusage ein; die Altersversorgung des GGF wird vom wirtschaftlichen Schicksal der GmbH entkoppelt.

In der Chefrente steckt mehr!

In der Chefrente steckt das Know-how und die jahrelange Erfahrung von Generali Pensor – Deutschlands wohl innovativstem Pensionsfonds. Einige Beispiele hierfür:



Generali Pensor bindet auf Wunsch eine bestehende Rückdeckungsversicherung in die Finanzierung der Übertragung ein. So werden weniger Barmittel für die Übertragung benötigt.



Generali Pensor bietet attraktive Möglichkeiten, den Beitragsaufwand zeitlich über mehrere Jahre zu verteilen – bei vollem Betriebsausgabenabzug im Jahr der Übertragung.



Generali Pensor stellt attraktive Kapitalanlagekonzepte für die Anwartschafts- und Leistungsphase bereit.



Generali Pensor erwirtschaftet Kapitalerträge steuerfrei. Dies gilt auch für übernommene Rückdeckungsversicherungen.



Generali Pensor verzichtet auf eine Gesundheitsprüfung trotz Übernahme der Hinterbliebenen- und Invaliditätszusage.



Generali Pensor bietet flexible Kapitalrückzahlungsoptionen

- während der Vertragslaufzeit
- im Todesfall



Generali Pensor bedeutet Service

- Lückenanalyse der unmittelbaren Versorgungszusage
- Betriebswirtschaftliche Auswertung
- Vollständige Rentnerverwaltung ohne zusätzliche Kosten
- Monatlicher Arbeitgeber-Kontoauszug in der Rentenphase
- Wirksames Nachschussvermeidungskonzept

Einige Vorteile im Überblick

Durch die Übertragung auf den **Generali Pensor Pensionsfonds** haben Sie weit reichende Vorteile:

Die Auflösung der Pensionsrückstellung und der Beitrag an Generali Pensor neutralisieren sich in der Steuerbilanz. Anders als bei einem (Teil-)Verzicht bzw. einer Abfindung von Versorgungsanswartschaften entstehen keine negativen steuerlichen Effekte.

Beiträge für die Chefrente sind als Betriebsausgaben steuerlich voll abzugsfähig.

Mit der Übertragung der Versorgungszusage auf Generali Pensor entsteht ein direkter Rechtsanspruch auf Versorgungsleistungen gegen Generali Pensor. So tritt neben den Arbeitgeber ein weiterer Schuldner. Gleichzeitig werden ggf. die Kosten für die Insolvenzsicherung um 80% gesenkt!

Im Hinblick auf die Änderungen bei den Bilanzierungsvorschriften (BilMoG) wird der unerwünschte Bilanzsprung in der Handelsbilanz vermieden.

Auch Aufwendungen, die den Wert in der Steuerbilanz übersteigen können durch die Übertragung auf den Pensionsfonds steuerlich geltend gemacht werden.

Wir heilen unterfinanzierte Pensionszusagen durch marktnahe Kalkulationsgrundlagen. Bei Generali Pensor erhalten Sie mit dem Rententurbo mehr Rente für Ihr Geld.

Fazit

Die intelligente Lösung zur Auslagerung von Pensionszusagen für Gesellschafter-Geschäftsführer und Vorstände heißt Generali Pensor Chefrente.